



Die eiserne Reserve der Erfahrung

Warum die deutsch-französische Luft- und Raumfahrt ihr Wissen sichern muss

In der Luft- und Raumfahrt entscheidet sich Zukunft nicht nur an Reißbrettern, in Labors oder politischen Programmen. Sie entscheidet sich auch dort, wo Erfahrung vorhanden ist. Oder plötzlich fehlt.

In der Luft- und Raumfahrt gibt es deshalb einen besonderen Begriff für Vertrauen: Redundanz. Kein kritisches System verlässt sich auf nur eine Leitung, nur einen Sensor, nur einen Plan. Was für Technik selbstverständlich ist, gilt heute mehr denn je auch für Wissen. Denn, ob ein Programm gelingt, ein Zulieferer rechtzeitig liefert, eine Zertifizierung hält oder ein Projekt unter Druck wieder Kurs findet, entscheidet sich oft nicht allein an Daten, Methoden oder Prozessen. Es entscheidet sich an Menschen, die Ähnliches schon erlebt haben.

Die deutsch-französische Luft- und Raumfahrt kennt diese Wahrheit. Sie arbeitet in langen Entwicklungs- und Beschaffungszyklen, in hochregulierten Umgebungen, unter wachsendem Zeit-, Kosten- und Innovationsdruck. Neue Antriebe, robuste Lieferketten, Verteidigungsfähigkeit, Klimaziele, industrielle Souveränität: Die Aufgaben werden größer, während an vielen Stellen Erfahrungswissen leise verschwindet. Nicht dramatisch, nicht über Nacht. Aber mit jedem Abschied in den Ruhestand, mit jeder nicht dokumentierten Entscheidung, mit jeder Karriere, die ihr Wissen aus dem Unternehmen, der Branche oder sogar aus Europa hinaus trägt.

Seit 2005 macht EXPERCONNECT deshalb kritisches Know-how wieder zugänglich: schnell, gezielt und rechtssicher. Unsere Senior-Expertinnen und -Experten haben Programme geleitet, Werke aufgebaut, internationale Projekte getragen, technische Engpässe gelöst und Transformationen begleitet. Sie bringen nicht nur Fachwissen mit, sondern Urteilskraft. Viele von ihnen sind im Ruhestand oder kurz davor. Aber ihre Erfahrung ist verfügbar. Sie ist eine strategische Ressource.

Für Unternehmen der Luft- und Raumfahrt, der Verteidigung, der Energie und anderer Hochtechnologiebranchen bedeutet das:

Wissen muss nicht verloren gehen, nur weil ein Arbeitsvertrag endet. Erfahrung muss nicht abwandern, nur weil eine Karriere offiziell abgeschlossen ist. Und kritische Kompetenz darf nicht dem Zufall überlassen werden. Schon gar nicht in Industrien, in denen Sicherheit, Souveränität und Verlässlichkeit zusammengehören.

EXPERCONNECT steht dafür, Know-how-Trägerinnen und -Träger in Frankreich, Deutschland und Europa sichtbar, erreichbar und wirksam zu halten. Als Antwort auf eine der großen Personal- und Wissensfragen unserer Zeit: Wie sichern Organisationen das, was sie morgen noch dringend brauchen werden?

Collaboration après le départ à la retraite

Die Antwort liegt in einer neuen Form der Zusammenarbeit: Post-Retirement-Collaboration. Sie ist kein Notbehelf, wenn intern gerade jemand fehlt. Sie ist eine eigenständige HR-Politik: vorausschauend, planbar, rechtssicher. Sie sorgt dafür, dass Wissen nicht später mühsam rekonstruiert werden muss, sondern verfügbar bleibt, wenn es zählt.

Denn wer heute an einem Flugzeugprogramm, einem Satellitensystem, einer militärischen Beschaffung oder einer komplexen Industrialisierung arbeitet, weiß: Der entscheidende Engpass ist nicht immer Material. Manchmal ist es ein Mensch, der noch weiß, warum ein System damals so ausgelegt wurde. Der eine technische Abweichung einordnen kann. Der ein Audit vorbereitet, eine Zertifizierung absichert, ein junges Team coacht oder in einer kritischen Projektphase Ruhe und Urteilskraft einbringt.

Daraus entsteht eine Reserve. Nicht als bloße Liste ehemaliger Mitarbeitender, sondern als belastbarer Pool von Fachkräften, die situativ, schnell, unkompliziert,



L'avenir ne se joue pas seulement dans les laboratoires ou dans les programmes politiques. Il se joue aussi là où l'expérience est présente.

Boris Alexander Dengler, Geschäftsführer Experconnect Deutschland GmbH.

rechtssicher und schlagkräftig eingesetzt werden können. Eine Reserve für kritisches Wissen. Eine zweite Linie, wenn die erste gebunden ist. Ein Gedächtnis der Organisation, das nicht erst gesucht werden muss, wenn es brennt. Unsere Aufgabe ist es, diese Verbindung herzustellen. Wir identifizieren die passenden Expertinnen und Experten, klären Einsatzmöglichkeiten, schaffen rechtssichere Rahmenbedingungen und sorgen dafür, dass Erfahrung dort ankommt, wo sie Wirkung entfaltet: in Frankreich, Deutschland, Europa und darüber hinaus. Immer mit dem Ziel, kritisches Know-how zu schützen und für die Zukunft nutzbar zu halten.

Denn Ruhestand darf nicht bedeuten, dass Wissen verschwindet. Er kann auch der Beginn einer neuen Zusammenarbeit sein: fokussierter, flexibler, projektbezogener. Für Unternehmen, die ihre Zukunft sichern wollen. Für Senior Experts, die ihre Erfahrung weitergeben möchten. Und für Industrien, die sich keine Wissenslücken leisten können. Fortschritt entsteht nicht, indem man Erfahrung verabschiedet. Er entsteht, wenn man sie rechtzeitig bewahrt, klug organisiert und dorthin bringt, wo sie gebraucht wird. Als stille Kraft im Hintergrund. Als strategischer Wert. Als eiserne Reserve der Zukunft.